

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 74 (1987)
Heft: 10: Die andere Ordnung = L'autre ordre = Another kind of order

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dank 20 Sarnafil-Farben braucht die lange, dichte Zukunft eines Daches weder grau noch Theorie zu sein.

Wenn Sie irgendwo einem Dach mit sichtbarer Kunststoffhaut begegnen und diese ist grau, ockergelb, moosgrün, ocker- oder kupferbraun, beige, braunbeige oder olivgelb, reseda-, schilf- oder farngrün, gelbgau, grün-, orange- oder blossbraun oder gar leuchtend gelb, orangegelb, rot, blau oder grün, dann können Sie ohne genaueres Hinsehen sicher sein, dass es eine lange, dichte Zukunft hat. – Warum? Weil es Flachdachabdichtungen in so mannigfältigen Farben nur von der Sarna gibt. Und weil die Sarna ihrem Sarnafil in allen 20 Farben alle denkbaren Sorgfalt angedeihen lässt, damit es in jeder Farbe so perfekt dichthält, wie es sich Bauherr und Architekt nur wünschen können.

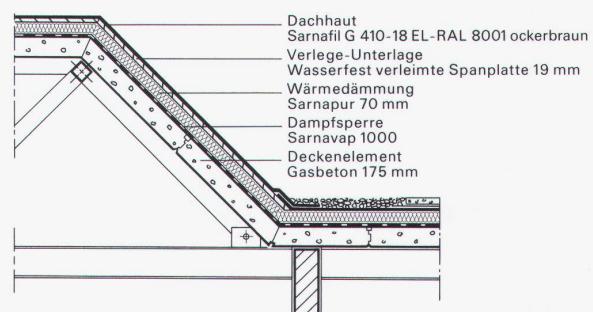
Die Wahl unter 20 Farben ist eine Sarnafil-Exklusivität.

Wie günstig sich eine exakt gewählte Farbe für den Eindruck des Gesamtbauwerks auswirken kann, zeigt zum Beispiel das 1985 fertiggestellte Centro Sportivo in Tenero. Teile des Dachs sind bekiest, auf anderen Teilen liegt Sarnafil ohne weitere Beschwerung ockerbraun eingefärbt. Der Architekt wählte diese Farbe (RAL 8001), weil sie einen harmonischen Ton zur beigebrunnen Grundfarbe des Gebäudes bildet und sich sowohl vom Grün der Umgebung abhebt als auch in die Naturfarben einfügt. Und er wählte zusammen mit dem Bauherrn Sarnafil, weil nur Sarnafil eine so grosse Auswahl an Farben bietet. Versteht sich, dass das Material neben der richtigen Farbe auch alle Voraussetzungen für eine lange, dichte Zukunft mitbringen musste. In diesem Fall hatten Architekt und Bauherr beide schon gute Erfahrungen mit Sarnafil gemacht – zum Beispiel beim Kongresshaus in Lugano. Und sie wussten, dass die farbigen Sarnafil-Qualitäten vor ihrer Einführung 1975 in umfassenden Tests für genauso zuverlässig befunden wurden wie das normalgraue Sarnafil. Weder verblassen die Farben, noch haben sie einen Einfluss auf die übrigen Eigenschaften von Sarnafil. So selbstverständlich wie beim normalen Sarnafil werden übrigens auch bei der Produktion der farbigen Bahnen laufend Proben entnommen und auf Herz und Nieren geprüft.

Mit dem Sarnafil-Abdichtungssystem lässt sich jedes Flachdach leicht, schnell und sicher abdichten. Auch farbig.

Zurück zum Centro Sportivo in Tenero: Hier stellte bereits die Leichtkonstruktion des Daches aus Stahl und Gasbeton-Elementen hohe Ansprüche an die Dehnfähigkeit der Abdichtung.

und an die Verbindungen zwischen den Bahnen. Erschwerend dazu kamen die Übergänge in den Winkeln zwischen den bekiesten horizontalen Flächen und den als «Nacktdach» ausgebildeten Sheds. Auf den Flächen wurde normalgraues Sarnafil lose verlegt und mit Kies beschwert, auf den Sheds ockerbraunes Sarnafil vollflächig aufgeklebt. Die beiden Sarnafil-Qualitäten konnten problemlos verschweisst werden; auch unter diesen schwierigen bautechnischen Verhältnissen garantiert die Sarna-Schweiss-technik eine dauerhafte, wasserdichte Dachhaut. Einer langen, dichten Zukunft eines Daches kann sich also sicher sein, wer Sarnafil wählt. Ein bisschen Zweifel gibt es höchstens bei der Wahl der Farbe.



Übergang vom bekiesten Flachdach zum farbigen Sarnafil-Shed.

Die Ausführung der Dachabdichtung wurde durch eine von Sarna geschulte Verlegerfirma übernommen. Auch in Ihrer Region befinden sich Sarnafil-Verlegerfirmen. Verlangen Sie die Adressen und technische Unterlagen bei der Sarna Kunststoff AG, 6060 Sarnen, Telefon 041-66 99 66.

Sarnafil® von Sarna
Vo de Sarna. Das verhebet.